

Qualifizierte Beratung für Wohngebäude: Der Energieberater von Hottgenroth mit integriertem Sanierungsfahrplan (iSFP)

Am 1. Dezember 2017 ist die Änderung der Richtlinie zur Antragsstellung bei Förderprogrammen wie „Vor-Ort-Beratung“ und „Individueller Sanierungsfahrplan iSFP“ in Kraft getreten. Sie erweitert den Kreis der Antragsberechtigten um Handwerker, Hersteller sowie Energieversorger. Diese müssen allerdings bestimmte fachliche Qualifikationen mitbringen und weiterhin eine neutrale Beratung gewährleisten.

Hottgenroth/ETU Software hat den individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) des BAFA als neues Instrument zur Beratung in die aktuellen Versionen des Energieberater Professional und Energieberater 18599 integriert. Damit wird dem Eigentümer ein Schritt-für-Schritt Sanierungsfahrplan für die nächsten Jahre an die Hand gegeben.

Die Dokumentation ist leicht verständlich und ermöglicht dem Bauherrn einen guten und langfristigen Überblick über den energetischen Zustand, sowie den optimalen Sanierungsweg zu seinem energieeffizienten Gebäude. Die einheitliche Darstellung der Ergebnisse und Sanierungsempfehlungen erfolgt in zwei Dokumenten: „Mein Sanierungsfahrplan“ und „Umsetzungshilfe für meine Maßnahmen“.



Energieberater können den neuen iSFP freiwillig nutzen. BAFA fördert den iSFP im Rahmen der Vor-Ort-Beratung erst seit dem 1. Juli 2017. Damit kann – anstatt des bisherigen BAFA-Berichtes – der individuelle Sanierungsfahrplan eingereicht werden.

Für Kunden mit gültigem Energieberater-Software-Pflegevertrag ist der Sanierungsfahrplan seit Version 9.1.1.17 verfügbar.

Hottgenroth Software GmbH & Co. KG
Von-Hünefeld-Straße 3
50829 Köln
Fon: +49(0)221.70993340
Fax: +49(0)221.70993344
E-Mail: vertrieb@hottgenroth.de
www.hottgenroth.de